

Pänz Up! – Kölner Jungs macht keiner an! GRUNDSCHULE¹

Das Projekt Pänz Up! – Kölner Jungs macht keiner an,

richtet sich neben weiterführenden Schulklassen auch an Schüler der Grundschule im Alter von sechs bis elf Jahren. Pänz Up! bedeutet pädagogisches und gewaltpräventives Arbeiten mit Jungengruppen. Pänz Up! verfolgt das Ziel der Selbstbestimmung und eine positive Entwicklung der Persönlichkeit der Kinder unterstützen. Daraus ableitend setzt Pänz Up! sich gegen (sexualisierte) Gewalt gegen Kinder und Jugendliche ein und möchte sich so entschieden für die Stärkung der Kinder und Jugendlichen einsetzen.

Pänz Up! fokussieren in seiner präventiven Arbeit zwischenmenschliche Aspekte der Interaktion wie Freundschaft, Gefühle und Grenzen. Pänz Up! sieht sich nicht als erhobener pädagogischer Zeigefinger und verfolgt keine „Gefahr-Abwehr-Pädagogik“.

Vielmehr möchten wir die Schüler bei der Entwicklung ihrer persönlichen Einstellungen und der daraus folgenden Handlungen unterstützend begleiten. Pänz Up! möchte als zusätzliche Ansprechperson den Schülern zur Seite stehen, Sorgen und Ängste wahrnehmen, Haltungen und Überzeugungen diskutieren und dabei Wissen bereichern und vervollständigen.

Mit Blick auf die Pubertät nutzen (vor-)pubertäre Jugendliche lieber andere Informationsquellen und Personen, die ihnen nicht so nahestehen wie ihre Eltern/Bezugspersonen. Moderne Medien, vor allem Handy und Internet, haben sich zu wichtigen Informationsquellen entwickelt. Allerdings liefern sie, insbesondere im Bereich von menschlichen Beziehungen, Körper und Gefühle, häufig verzerrte, unausgewogene, unrealistische und oftmals gerade für Frauen herabsetzende Informationen.

Warum das Alter?

Das Grundschulalter zählt zu dem für die Entwicklung des Sozialverhaltens wichtigsten Entwicklungsabschnitt. Im Alter zwischen sieben und neun Jahren erleben die Kinder häufig auch erste Gefühle des Verliebtseins. Im vorpubertären Alter zwischen zehn und elf Jahren finden erste Annäherungen statt und die Kinder/Jugendliche unternehmen vorsichtige Schritte aufeinander zu. Kinder und Jugendliche entwickeln sich jedoch unterschiedlich schnell. Der biologische Reifungsprozess setzt heute früher ein. Pänz Up! möchte daher vor allem entwicklungsgerecht mit den Kindern der Grundschule arbeiten.

Pänz Up! möchte Kinder im Grundschulalter für eine differenzierte Wahrnehmung ihrer Gefühle sensibilisieren. Nur dann, wenn sie diese bei sich selbst wahrnehmen und respektieren können, gelingt es ihnen auch, dasselbe bei anderen zu tun.

¹ Texte und Bilder unterliegen - sofern nicht anders gekennzeichnet - dem Copyright von Looks e.V./ Pänz Up! oder werden nur mit Erlaubnis der Rechteinhaber*innen veröffentlicht.

Warum Jungs?

Pänz Up! arbeitet mit Jungen in Gruppen zusammen, um unterschiedliche geschlechtsspezifische Bedürfnisse und Belange ausreichend zu berücksichtigen. Häufig werden Jungen noch heute als das „stärkere“ Geschlecht wahrgenommen. Gefühle und Unwissenheit haben keinen Platz in der Lebenswelt der Jungen.

Ziele und Zugänge von Pänz Up!:

Ziele von Pänz Up! in der Arbeit mit Grundschulern:

- das Selbstwertgefühl der Kinder und Jugendlichen zu stärken und Selbstwirksamkeit zu fördern
- Kinder in ihrem Identitätsfindungsprozess dahingehend zu unterstützen, ihr eigenes Tempo zu finden, ihre Gefühle und Wünsche wahrzunehmen, ihren Bedarf an Schutz und Privatsphäre zu artikulieren
- Kinder und Jugendliche Handlungsalternativen mit an die Hand zu geben, die Problemlöseverhalten fördern, sie in ihren Rechten zu stärken
- Unterstützung der Fähigkeit, sich durch gegenseitiges Verständnis und Respekt für die Bedürfnisse und Grenzen des Gegenübers auszuzeichnen
- erreichen von individueller Freiheit, von Selbstbestimmung, Kooperationsfähigkeit und Gemeinschaftsgefühl, um als verantwortungsvolles Mitglied in die Gesellschaft hineinzuwachsen

Um diese Ziele zu erreichen, bedient sich Pänz Up! folgender Zugänge:

- lernen mit anderen, durch Interaktion. Soziale Lernprozesse vollziehen sich bei Kindern nicht bewusst, sondern durch alltägliche Erfahrungen
- Bewegungsangebote
- Präventive Arbeit gelingt immer dann am besten, wenn neben der informierenden Ansprache in einem sicheren Rahmen auch gelacht und frei mitgedacht werden kann

Jonas Wahl

jonas.wahl@looks-ev.de

und

Biljana Milkova

biljana.milkova@looks-ev.de



LOOKS e.V. | Pipinstraße 7 | 50667 Köln

Telefon 0221 240 56 50 | Telefax 0221 240 56 50

Quellen für die Erarbeitung des Kurzkonzeptes (aufgerufen im Oktober 2017):

http://materialdienst.aj-bayern.de/product_info.php?products_id=1001

<https://www.beltz.de/fileadmin/beltz/leseproben/978-3-7799-2088-5.pdf>

<https://publikationen.sexualaufklaerung.de/index.php?docid=2288>